

bedünstet werden / weiln das ganze Haus hierdurch angezündet wurde / die bequemste vnd sicherste Zeit dise Ding zusäubern / ist im harten kalten Winter mit welchen die Pest ohne das gemeiniglich nachläßt vnd vergehet.

### Das IX. Capittel.

## Wie vnd wann man die mit der Pest angesteckte Häuser wiederumb reinigen vnd säubern solle ?

**D**Amit das letzte dann nicht ärger werde / als das erste / so soll man sich nicht leicht vnd vnbesonnen in die vergiffenen Häuser vnd Wohnungen widerumb einziehen / ob sie schon eine Weile verschlossen gewesen / man brauche dann zuvor gewisse Mittel / die da geringes Kostens / die Zimmer von dem noch hauffenden Gifte zureinigen / damit man nachmals sicherer darein könne wohnen. Derhalben soll man / ehe vnd zuvor sein behuetsamb vmbgehen / zu wahrer Reinig- vnd Säuberung der Pest besleckten Häuser vnd Zimmer soll ein auffrichtiger erbahrer Mann bestellet werden / welcher auff die hierzue Bedienten Leuth Achtung gebe / damit sie das / was zu verbrennen oder zusäubern ist nicht verunehren vnd stehlen / weil Armuech nicht allein ein Huer / sondern auch eine Diebin ist.

Nachdeme nun eine Behausung oder Wohnung 40. Tag lang von den Lasten Pestfüchtigen anzurechnen / gespört verbliben / soll derselbe der Ordnung nach eröffnet ; Erstlich der Ost oder Nord- Wind durch alle Fenster eingelassen / die Fahrnuß vnd Hausrath vor die Stadt zum verbrennen oder säubern außgetragen / alle Zimmer mit Besen von Spinnenstaub vnd andern Müst allenthalben vnd in allen Ecken / Ställen / Wincklen / Durchgängen / außs aller fleissigste außgelehret werden. 2. Hernach der Ober-

is

vnd